

Unser 90-Tage-Programm

Für die Menschen. Für Thüringen.

Die Linke wird in den ersten 90 Tagen nach der Konstituierung des neuen Landtags – also in den ersten drei Monaten der neuen Legislatur – Initiativen zu mindestens folgenden Vorschlägen auf den Weg bringen, um das Leben der Menschen in Thüringen schnell besser zu machen.

Wir werden bei den demokratischen Parteien auch in Gesprächen zur Regierungsbildung um Zustimmung für diese Vorschläge werben und wissen um die Unterstützung in weiten Teilen der Gesellschaft und bei Sozialverbänden, Gewerkschaften und wichtigen Interessenvertretungen.

Wir bauen Brücken

- Einführung des dritten beitragsfreien Kindergartenjahres als einem weiteren wichtigen Schritt hin zu unserem Ziel der kompletten Beitragsfreiheit in der kommenden Legislatur: Wir wollen Bildung und Betreuung beitragsfrei!
- Reform des Lehramtsstudiums: Wir wollen längeres gemeinsames Lernen stärken, in dem die Ausbildung von Lehrer:innen nach Schulstufen anstatt nach Schularten erfolgt. Ebenso wollen wir den Ausbau des Dualen Lehramtsstudiums vorbereiten und durch die Einbeziehung weiterer Hochschulen die Lehramtsausbildung stärken.
- Wir wollen die Schaffung eines Auszubildendenwerkes in Thüringen voranbringen. Wir wollen dazu einen Dialogprozess zur Erarbeitung einer Konzeption unter Beteiligung der Gewerkschaften, Jugendauszubildendenvertretungen, Kammern und dem Land initiieren.
- Flächendeckender Ausbau der Schulverwaltungs- und pädagogischen Assistenzen zur Entlastung und Unterstützung von Lehrkräften.

Wir schaffen Zugang

- Gründung einer landeseigenen Wohnungsbaugesellschaft mit dem Ziel, 1.500 Wohnungen bis 2030 und 10.000 bis 2040 zu günstigen Preisen anzubieten. Wir starten mit der Erarbeitung eines Konzepts zur Errichtung der Landesgesellschaft, denn bezahlbares Wohnen ist ein Menschenrecht!
- Schaffung der Grundlagen zur Einführung eines 28-Euro-Ticketes für Menschen bis zum 28. Lebensjahr, als Schritt zu einer sozialen und ökologischen Verkehrswende – bezahlbar und erreichbar!
- Wir werden das Landesprogramm „AGATHE – älter werden in der Gemeinschaft“ ausbauen, damit Menschen im Alter besser unterstützt sowie vor Einsamkeit geschützt werden und stärker am gesellschaftlichen Leben teilnehmen können.
- Vernetzte Gesundheitsversorgung: Wir werden ein Konzept vorlegen, wie durch den Schutz von Krankenhäusern als Gesundheitsstandorte, den Ausbau von kommunalen Versorgungszentren als Landambulatorien, Gesundheitskiosken und dem Programm VERAH (Gemeindefrauen) ein zuverlässiges Netzwerk an Versorgungsstrukturen entstehen kann.

Die Linke

Thüringen

Wir schützen, was zählt

- **Wirksam vor Armut schützen:** Wir werden Anträge für eine Gerechtigkeitswende auf der Bundesebene im Bundesrat einbringen, um Tempo zu machen für die Schaffung einer bundesweit wirksamen Kindergrundsicherung und einer solidarischen Rentenversicherung.
- **Ackerland in Bauernhand:** Wir legen ein Agrarstrukturgesetz vor, um Bodenspekulation und Landgrabbing zu stoppen. Denn Ackerland gehört in die Hände von Landwirt:innen. Der Zugriff von Spekulanten muss gestoppt werden.
- **Zuwanderung gestalten statt Abschottung:** Wir werden einen Vorschlag für eine zentrale Landeszuwanderungsbehörde vorlegen, um alle Maßnahme zur Anerkennung von Berufsabschlüssen, Erteilung von Visa und einheitlichen Verfahrensrichtlinien für die Erteilung von Aufenthaltserlaubnissen zu bündeln.
- **Der Industrie-, Wirtschafts- und Wissenschaftsstandort braucht eine Investitionsoffensive,** um die Zukunftsherausforderungen bewältigen zu können und Arbeitsplätze zu sichern. Wir werden deshalb einen Maßnahmenplan zur Umsetzung unserer Industriebeteiligungsstrategie und eines Transformationsfonds vorlegen.

Die Linke

Landesverband Thüringen

Eugen-Richter-Str. 44
99085 Erfurt

Tel.: 0361-6011130

Fax: 0361-6011141

Mail: lgst@die-linke-thueringen.de

Web: www.die-linke-thueringen.de

Pressesprecher

Paul Wellsow

Mobil: 0151-51957021

Mail: pwellsow@die-linke-thueringen.de

